



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CCCLIII. Alverich und Günther von Bodendieck, Gebrüder, bekunden, daß sie von dem Kloster Diesdorf auf den Zehnten in Höddelsen eine neue Pfandsomme aufgenommen haben, am 7. Juni 1501.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55716)

CCCLII. Schreiben Johann Schellepeper's an Hebele Badendorf wegen ihrer Forderungen in Lüneburg, vom 27. Juni 1500.

Mynen denft tovoeren, leue fuster, Ik sende Juv nach Juven beger vnde nach Juven scriuende de XVIII mark, Item X schillinge, Item II mark VII schillinge van wegen heyne peyne Juck bedaget bi dem erfamen rade to luneborg nu vp Johannis. Item, leue fuster, sodane gelt hadde ik Juck to willen nu vp desse tid vorlecht vnde wil id wedder In manen, so en kan ik Juv sodane rente, die gi bi deme erfamen rade hebben, nicht meer na desser tid senden, gi ik en mane nu nicht mer des rades gelt, so moge gi dar wene anders vmme bewaren, Juven sulffinefter edder we Juck dar to denet, vnde nemet id nicht vngutliken, vpp dat ik Jue dit scriue, konde ik Juck wor anders willen ane bewisen, dede ik gerne. Gode weset beualen. Scriptum am sonnauende In den achte dage natiuitatis Johannis, anno domini XV^o.

Johann schellepepere.

Item, leue fuster, ik sende Juv bi dessem breue I rinschen gulden vor tibbeken vor cauent vnde brod. valete.

Ab extra:

Der Erbaren Junefrauen hebelen badendorpp,
myner leuen fuster, fruntliken scriptum.

CCCLIII. Alverich und Günther von Bodendick, Gebrüder, bekunden, daß sie von dem Kloster Diesdorf auf den Zehnten in Höddelsen eine neue Pfandsomme aufgenommen haben, am 7. Juni 1501.

Wi Aluerich vnd gunter vonn Bodendick, gebrudere, luloff selgenn sonne, Bekennen offenbar Inn dussen vnseren briue vor vnns vnd alle vnne eruenn vnd vor als sweme, So alle vnne veddere, her Johann, ottraue, aluerich vnd werner, gebroder, alle von Bodendick, Alueriches zeliger sonne, hebbenn vorpendett vnd vorsett vnsem tegenn tho hodelfhenn mit allerlei rechte vnd nichtes darvth gesundertt, vor hundert Rinsche gulden vnd XL marck penning Luneburger werungen dem vorsichtgenn Reimert von Bockell vnd sinen eruen vnd hebbet dusses breues mit Irem willenn, Sodannen tegenndenn vnd briefe mitt sinem willbreffe vnd des Bischoffes vonn verdenn willebriefe Inn dat Closter vnd Samelingen tho distorff gekomenn is, So hebbe wie furder vp denn genantenn tegenn genhomenn vonn denn wirdigenn vnd achtbarenn her Gerde vonn wustrow, prouest, vnd vor Rixfen vonn wustrow, priorinnen, vnd Annen von dem knesebecke, vnderpriorinnen, vnd der ganzenn Samelingenn des Closter tho distorp vnd besunder hebell Badenndorp vnd Alheit varenddorffs, zellfrouwen des seel ampts, vofftich gude genge Reinsche gulden ann Reidem geteldenn gold, die wie fort Inn vnser vnd vnser erbenn kundlichenn vndt wdtlichenn gekarett, So ge-

redem vnd lobem wir Obgenanten Aluerich vnd Gunter, gebrudere, dat wie effte vnnfe eruenn sodannen tegenn nich losen schollenn oder wollenn, Sunder wie schullenn vnd willenn dem genantenn hern gerdenn von wustrow, probt, vnd vor Rixenn von wustrow, priorinnen, vnd der ganzenn Samelingen des Closters tho distorf vnd hebell Bodendorp vnd alheit varendorffs, sellfrouwen, vnd alle orem nakomelingen Sodanne vofftügk Rinsche gulden mit denn anderen hundert gulden vnd XL lubfche marckenn Luneborger werungen in einer summen nach Lude des houetbriues darauer gegeben vornogem vnd betalenn, vnd duffe breeff schal vnshedtlich dem anderen breue syn, vnd ein iewelck schal by fulmacht bliuen, vnd wie vnd vnfe eruenn schullenn vnd willen vnns nicht behelffenn mit einigen artickel Jegene duffe vtgenanntenn briue, wat wie des vp them Jegenn duffe genanntenn breue schall ohne vnshedtlich, sunderen betlich sein. Des zu groter bekandtnuß vnd wissenheit hebbenn wie vielgemeltem aluerich vnd gunter, gebroder vonn Bodenndick, lullofs saliger sone, vor vnns vnd alle vnfe eruenn vnfe Rechte Insegell hettem hengenn neddem an duffen breff, De gegeben vnd gefehreunn is nach Christi vnnsers heren geburd voffteinhundertt, darna Inn deme Jhar, alle menn schreif eine, ahm Mandage nha der hilligen Dreifaltigkeit tage.

Aufcultata et collationata est presens copia per me Joachim Bindeman etc.

CCCLIV. Hans von der Schulenburg verkauft an das Kloster Diesdorf eine Hebung aus Eversdorf wiederkäuflich, am 30. November 1502.

Ick Hans van der Schulenborch, Hern Werners zeliger sone, Bekenne apenbar vor mik, myne eruen vnd vor alfweme, dat ick rechtes kopes vorkofft hebbe vnd vorkope jegenwardigem deme werdigem Ern Gherde van wustrouw, Prauiste, Rixen van wustrouw, priorinne, anne vamm knezebeke, vnderpriorinne, vnd der gantzen sammelinge vnd befunderenn vor Hebel Badendorppe vnd alheyt varendorppe, Seelampfesfrouwen des Closters to Distorppe, fsodane twe marck Jarlikes denstgeldes Soltwedelscher weringe In mynem Haue, to Euerftorppe belegen, dar nu tor tydt vppe wanet Hans wychman, vor twintich gude Rinsche gulden, dese mik ful vnd al In eynem summen betalet vnd entrichtet hebben vnd de vordt In mynen vnd myner eruen nudt vnd framen gekeret hebbe. Sodanne vorseuen twe marck Jarlikes tynfes schal de gnante Hans dem vorseuen Seelampfesfrouwen alle Jare vppe Sunte Johannis baptisten dage to myddemmsommer betalen vnd wente to distorppe to bringende sunder jenigerleye vortoch effte Infage —. Ock hebbe ik Hans vorbenomet vor mik vnd myne eruen des beholden eynen wedderkopp, sso dat ik fsodane twe marck tynfes alle Jarlikes mach wedder losen vnd affkopen, wan ik dat dohn wil, sso schal ik en fsodannes touore vorkundigen vppe paschen, vnd denne In achtedagen Johannis baptisten to myddemmsommer darnegestuolgende den erbenomeden Juncfrouwen sodane twintich Rinsche gulden houetfols myt deme bedageden tynfe bynnen Distorppe wedder geuen vnd betalen —. Des to furderer bekantnisse vnd groterer wissenheit hebbe ick myn Insegel witliken laten hengen an duffen breff, de gegeben yfs nha